

# Indiana Tribune.

Jahrgang 4—No. 196.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

Laufende No. 353.

Indianapolis, Indiana, Mittwoch, den 29. März 1882.

## Anzeigen

in dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gesucht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen in dieser Spalte in fortlaufenden Säulen kostet 1 Ct. per Wort. Anzeigen, welche bis Mittags 11½ Uhr abgegeben werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

## Verlangt.

**Verlangt,** daß Debmann auf die „Indiana Tribune“ abonne.

**Verlangt,** daß jeder wisse, daß die „Tribune“ bloß 15 Cts. per Woche, einschließlich des Sonntagsblattes kostet.

**Verlangt**, wissen, daß ich Wissens- und Patent-Applikationen sowie Schätzungen im Allgemeinen, sowie Patent-Applikationen, welche im Auslande und ähnlich angefertigt, und für alle Patente-Kapitalisten persönliche Beratung in der Hauptstadt Washington.

W. H. Cooper.

Office: 70½ Court Straße, Zimmer 3 und 4.

**Verlangt.** Vier junge, eben erst in das Land gekommene Deutsche, suchen irgend welche Arbeit. Zu ertragen im Calliope-Hause.

**Verlangt.** Eine Stelle für allgemeine Arbeit, wie die Verarbeitung von Stoffen, Abstufung von Waren u. s. w. Indianapolis, 250 Süd Delaware Straße.

**Verlangt.** Ein reizender deutscher junger Mann, welcher Englisch spricht. Circle Park Hotel.

**Verlangt** wird ein Mädchen für Haushalt, No. 215 Süd Alabama Street.

## Zu verleihen.

**Zu verleihen.** Geld zu 5 Prozent auf Land oder in der Sta. Porcile McLean, 1 Odd Fellows Hall.

**Zu verleihen.** \$1000 auf erste Hypothek Tribune.

## Zu verkaufen.

**Zu verkaufen.** Eine ganz neue, noch unschöne, aber billig zu verkaufen. Näheres in der Office der „Indiana Tribune“.

## Freidenker-Verein.

Donnerstag, den 30. März, Abends 8 Uhr, in der

**TURN - HALLE,** DEBATTE zwischen

Herrn Fritz Schuetz und —

Hrn. Phil. Rappaport

Thema: „Die Grund- und Bodenfrage.“

Eintritt für Nichtmitglieder 25 Cts.

Mitglieder frei.

**Massen-**

**Versammlung** — der —

**Demokraten** — und —

**Anti-Prohibitionisten** — im —

**PARK THEATER,** Freitag, 31. März,

Abends 8 Uhr.

Die Reden werden von den Herren Robert G. Bell, Thomas A. Hendrick, Jos. G. McDonald, David Turpin und Philip Rappaport gehalten.

Für gute Musik ist auch gesorgt.

## P. Lieber & Co's.

**Bockbier** auf Flaschen gezogen, zu haben für eine Woche von

Donnerstag, 23. März, zu demselben Preis wie Læsöl-Bier.

Man schreibt Anträge zeitig an

**JACOB METZGER & CO.** 312 Madison Avenue.

Das Bockbier wird wie Læsöl-Bier präpariert, damit es lange gut bleibt. Wir können dasselbe auch seicht in Patent-Flaschen umfüllen. Quarts, Pints und halbe Pinten liefern.

Werdegefäße werden gut und prompt repariert.

## Drahtnachrichten.

Unzufrieden mit dem Präsidenten.

Washington, 28. März. Unter den republikanischen Senatoren herrscht große Unzufriedenheit mit dem Jögern des Verfahrens des Präsidenten bei Anstellungen. Man behauptet, daß außer Logan und Don Cameron Niemand eine Ernennung durchsetzen könne, während er für diese Alles thue, was sie verlangen.

Die Sache bildet das Tagesgespräch zwischen Senatoren und Congreßmitgliedern.

## Empfang.

Washington, 28. März. Präsident Arthur veranstaltete heute Nacht seinen ersten öffentlichen Empfang. Gen. Grant und dessen Frau, sowie mehrere Cabinetsmitglieder mit ihren Frauen waren gekommen. Col. Rockwell stellte den Präsidenten die Gäste vor. Der Andrang war riesig. Alle Klassen der Gesellschaft waren vertreten. Das diplomatische Corps, die Richter der Supreme Court und Senatoren und Repräsentanten hatten sich eingefunden.

## Steuer-Reduktion.

Washington, 28. März. Das Gesetz für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses hat sich darüber geeinigt, ein Bill zur Reduktion der Steuern einzubringen. Folgende Steuern sollen aufgehoben werden: Die Steuersteuer auf Chels und Wechsel, die Steuer auf Bank-Depositen, auf Schwefelsäure, Parkmieten und Patentmedizinen. Die sogenannten special taxes sollen wie folgt verschwunden werden: Brannwein-Zolltarif \$120; bei weniger als 500 Barrel per Jahr \$60; Wholesale Liquor-Händler \$60; Retail Händler \$42; Cigarrantenkanten \$6. Die Reduktion beläuft sich im Ganzen auf etwa \$23,000,000.

## Gefährliche Wahnsinnige.

Louisville, Ky. 28. März. John East ein Insasse der Irrenanstalt zu Anchorage Ky. hat seinen Leidensgenossen Frank Weaver mit einem Hammer getötet. Die Beiden schlossen zusammen und wurden bisher als durchaus harmlos angesehen. Die Arzte hielten East für soweit hergestellt, daß er bald die Anstalt verlassen könnte. Er verübte die That unter dem Eindruck, daß er nicht eher gehen könne als bis Weaver aus dem Wege geräumt sei.

## Stürze

McAfee, Ga., 28. März. Verheerende und wührende Stürme werden aus verschiedenen Gegenden des Landes gemeldet. Im Staate Georgia wurde auf den Plantagen beträchtliche Schaden angerichtet auch wird der Tod eines Knaben in Wehnsboro gemeldet, der durch Zusammensturz des Hauses erfolgte.

## Auf der Eisenbahn getötet.

LaSayette, 28. März. Eine Spezialdeputation von Lagro Ind. meldet: Edward McLaren ein wohlhabender Farmer, eine Meile östlich von Wabash wohnhaft, ging auf dem Eisenbahngleis und wurde von einem herankommenen Eisenbahngüterwagen überfahren. Er besaß ein schlechtes Gehör und vernahm das Signal nicht.

## Mord.

San Francisco, 28. März. John J. Killane, 18 Jahre Clerk des Erziehungsministeriums in New York und zugleich als Schiffslader beschäftigt, brachte letzte Nacht seine Frau mit Messerstichen um. Ursache, wahrscheinlich Eifersucht.

## Gefangen.

St. Paul, Minn. den 28. März. Andrew Dehlein, der Mörder von Matthias Rob wurde heute verhaftet. Das Verbrechen geschah während eines Streites, welchen die Beiden zusammen hatten. Der Mörder ist ein Deutscher 60 Jahre alt und diente während des Krieges im 2. Regimente.

## Zug gegen die Halsbreeds.

Chicago, 28. März. Von St. Paul wird berichtet: Ein Courier des Capt. Kline vom 18. Infanterie-Regiment meldet, daß er am 14. am Mill River,  $\frac{1}{2}$  Meile unter Medicin Lodge auf die Indianer stieß. Am 15. erreichte er das erste Dorf der Halsbreeds und  $\frac{1}{2}$  Stunde später waren 80 bis 90 Hütten zerstört. Die Indianer flohen und damit wird wohl die Campagne gegen die Halsbreeds zu Ende sein.

## Fanatische Politiker.

Kansas City, 28. März. Heute Abend um 9 Uhr entstand in dem Wirthshaus von Wm. Slad zwischen Martin Monahan und Jerry Foley Streit über die Wahl eines Stadtrathenkandidaten. Auch der Wirth mischte sich ein, und dabei kam es zu einer Schlägerei. Der Wirth zog seinen Revolver und feuerte einen Schuß auf Monahan ab, wodurch dieser tödlich zu Boden stürzt. Foley wurde leicht verwundet.

## Tod aufgefunden.

Springfield, Ill. 28. März. Jas. Driscoll, 15 Jahre alt, der in der Nähe von Mechanicsburg in diesem County wohnt, ging gestern Abend zur Stadt und hatte ein Gewehr bei sich. Man fand ihn später tot an einer Fenz mit gesammeltem Kopf liegen. Es heißt, daß bei dem Versuch, das Gewehr durch die Fenz zu ziehen, dasselbe entladen hatte, doch hat man für diese Behauptung keine bestimmten Anhaltspunkte.

## Congress.

Washington, 28. März. Senat.

Die Generaldebatte über die Bill zur Ausstellung einer Tarif-Commission kam um 4 Uhr zu Ende, worauf zur Spezialdebatte geschritten wurde.

Das von Vance vorgelegte Amendement, daß in der Commission Verdunstung und Gewerbe im Verdunstung zu Kapital und Anzahl der Beschäftigten vertreten sein sollen, wurde verworfen.

Mehrere andere vorgeschlagene Amendements wurden verworfen und die Bill wurde ohne Amendement passiert.

## Haus.

Im Hause wurde ebenfalls die Bill zur Ernennung einer Tarif-Commission diskutirt, sonst kam nichts Wichtiges vor.

## Schiffsnachrichten.

New York, 28. März. Abgegangen: „Nevada“ nach Liverpool. Angekommen: „Maas“ von Rotterdam; „Bandalia“ von Hamburg; „Arizona“ von Liverpool; „Niagara“ von Havana. Habre. — Angelommen: Amerique von New York.

Hamburg. Abgegangen am 26. „Albanian“ nach New York.

Bremen. — Angelommen: „Stralsburg“ von Baltimore.

Rotterdam. — Abgegangen am 26. „Schedam“ von New York.

## Ver Kabel.

Ron, 28. März. In Mai wird wieder ein Konistorium abgehalten werden.

## Garibaldi.

Garibaldi wurde von der Bevölkerung Palermo's herzlich empfangen. Er wird am Donnerstag Theil an der Feier der sizilianischen Befreiung nehmen.

## Die sizilianische Befreiung.

Turin 28. März. Die italienische geheime Gesellschaft bereitet eine Feier der sizilianischen Befreiung vor.

## Eine poetische Doppelte.

Genf, den 28. März. Der auf dem Landbau lastende Druck, zieht 450 von der Blüthe der Bauern des Berner Oberlandes nach Amerika.

## Nihilisten.

St. Petersburg, 28. März. Die nihilistischen Organe befürworten fortwährend Krieg mit der Regierung. Der „Will des Volkes“ ein von den Nihilisten herausgegebenes Blatt meldet, daß die revolutionäre heilige Liga geschlossen habe, bei der Belästigung der Nihilisten zum Menschen Tod Lust zu nehmen.

## Amerikanisches Schweinefleisch.

Paris, 28. März. Die Vorlage zum Widerruf des Verbotes der Einfuhr amerikanischen Schweinefleisches wurde angenommen.

## Lokales.

James Scherer verläßt John Duinn auf \$2000 Schadenergut für einen von dessen Hund empfangenen Biß.

Argusius D. Thomson klage auf Scheidung von Elizabeth Thomson, mit der er seit 1876 verheirathet ist, und die ihren Zärtlichkeiten stets dadurch Ausdruck verlieh, daß sie ihn gehörig durchprügeln.

In der Scheidungsslage von John Gutnecht gegen Anna Gutnecht bewilligte die Richter der Frau Anna auf einen Gegenklage hin ein Scheidungsdecreet. Er sprach ihr außerdem \$1000 Alimenta zu.

District-Anwalt Ho-stein hat sich gegen die Begnadigung des notorischen Falschmünzers Peter Mc Catney ausgesprochen. Derselbe wurde vor 8 Jahren zu fünfzehnjähriger Gefängnisstrafe verurteilt.

In dem Falle der Virginia Smith hat der Coroner ein Verdict abgegeben, das dahin lautet, daß das Mädel in einem Lebengewür gestorben ist, daß aber dies Geschwür in Folge einer Abortion eingetreten ist.

Der Advoat Harrington hinterläßt ein Vermögen von etwa \$50,000, welches seiner Frau zufällt. Seine Bibliothek im Werthe von etwa \$8,000 verkaufte er kurz vor seinem Tode seinem Sohne für eine unbedeutende Summe.

Da nun die Debatte zwischen den Herren Schüß und Rappaport morgen Abend stattfindet, so wird das regelmäßige Turnen der Mitglieder des Sozialen Turnverein wie gewöhnlich am Freitag Abend abgehalten.

Im Nachlaßgerichtsgericht wurde das Testament von Joseph English von Decatur County eingerichtet. Adam Scott wurde zum Verwalter der Nachlaßmaschine von Francis D. Farman eingesetzt: Bürghof \$80,000.

Der Cigarettenfabrik von F. B. Nudo No. 209 Ost Washingtonstraße wurde vorgestern Nacht von Dieben überbrochen. Die Diebe verliefen sich mit Cigaretten im Werthe von \$25. Den Eintritt verschafften sie sich durch ein Hintertor.

Gegen die Scarf Wheel Company wurde eine Klage anhängig gemacht welche bezwecken soll, daß eine Brücke, die der Company gehört, und an Garden St. zwei Gebäude der Co. mit einander verbindet, als ein Gemeinschaften erklärt wird.

## THEE !

Per Pfund.

## Imperial C - 40 ets.

## Gun Powder C 40 ets.

## Japan C - 40 ets.

## Oolong(black)C40 ets.

## Seht! Seht!! Seht!!!

## Die geräuslose

## OTTO GAS-MASCHINE!

ERRICSON'S neue

## Calorische Pump - Maschine!

Ausstellung und zum Verkauf zu Kostpreisen in der

Office der

Indianapolis

Gaslight & Coke Co.,

49 Süd Pennsylvania Str.

August M. Kuhn

Kämpfer in

## Röhren und Coke

Office:

No. 13 Virginia Avenue.